



Glinde. Machen bei der Aktion „Auf die Bücher, fertig, los!“ mit: Petra Reinhold, Lesepatin vom Verein „Kontakt“, mit ihrem Sohn Leo, der Lesewuschel Fridolin, Sigrid Riebesel (vorne links), Lesepatin, Anja Kairies (hinten rechts), Leiterin der Stadtbücherei und Birte Dorka, KiTa Elternsprecherin der „Zwergenwache“.

Foto: Schellhammer

Die Stadtbücherei und der Verein „Kontakt“ bieten ein dreiteiliges Vorleseprojekt an

## Projekt: „Auf die Bücher, fertig, los!“

**Glinde (sis)** – Am 30. Oktober startet die Stadtbücherei mit einer dreiteiligen Vorlese- und Mitmachaktion für Eltern und ihre dreijährigen Kinder. An drei Nachmittagen heißt es dann von 16 bis 17 Uhr „Auf die Bücher, fertig, los!“ Der Spaß an Büchern wird dabei mit unterschiedlichen Bildbüchern praxisnah vermittelt. So geht es um Wimmel-, Tast- und Mitmachbücher, aber auch um Fingerspiele, Reime und Lieder.

Die Stadtbücherei arbeitet dabei mit dem Verein „Kontakt – Initiative gegen Sucht und Gewalt“ zusammen, der seit sieben Jahren einen Schwerpunkt seiner Arbeit darin sieht, Kinder mit Büchern vertraut zu machen, ihre Fantasie zu fördern und ih-

nen so Zugang zu unserer Kultur zu ermöglichen. „Wir glauben, dass Vorlesen und der Umgang mit Büchern eine gute Vorbeugung gegen Sucht und Gewalt sind“, sagt Martin Hennig, Vorsitzender von „Kontakt“. Rund 30 Lesepaten sind derzeit im Einsatz. Sigrid Riebesel ist eine von ihnen. Sie koordiniert die Arbeit und ist selbst begeisterte Vorleserin. „Nicht nur die Kinder profitieren vom Vorlesen“, sagt sie. „Auch die Eltern-Kind-Beziehung wird dadurch gestärkt, Stress wird abgebaut und es entsteht eine entspannte Atmosphäre, bei der man die Arbeit und die Welt da draußen kurz hinter sich lassen kann.“

Der Anlass für das Projekt war die Aktion „Lesestart – Drei

Meilensteine für das Lesen“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen. Sie ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Dabei erhalten Eltern drei Mal ein Lesestart-Set mit Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihre Kinder, wenn diese ein, drei und sechs Jahre alt sind. Die Lesetasche für die Dreijährigen wird über die öffentlichen Büchereien ausgegeben. „Wir hatten die Eineinhalb- bis Dreijährigen schon länger im Blick“, sagt Anja Kairies, die Leiterin der Glinde Bücherei. Für die Vier- bis Zehnjährigen gibt es bereits seit längerem eine Vorlesestunde mit dem Lesewuschel Fridolin,

immer jeden ersten Dienstag im Monat um 15.30 Uhr. „Auf die Bücher, fertig, los!“ sei nun eine gute Gelegenheit, bei den ganz Kleinen anzufangen. „Denn auch das Kennenlernen und gemeinsame Entdecken von Bildbüchern fördert die Sprachentwicklung“, so Kairies. Seit Neuestem gibt es in der Bücherei auch einen Leseausweis für unter Sechsjährige. Er ist, wie für alle Benutzer bis zu 18 Jahren, kostenlos.

Die Aktion findet aufeinander aufbauend am 30. Oktober und am 13. und 27. November statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 28. Oktober erbeten, persönlich oder telefonisch in der Stadtbücherei im Bürgerhaus, Tel. 040-710 50 00.

Quelle: Glinde Zeitung, 15.10.2013